

Ein Leben lang
neugierig 😊



HOCHSCHULE OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



Willkommen an der Hochschule Osnabrück, der größten Fachhochschule Niedersachsens! An drei Standorten bieten wir rund 100 Studiengänge mit Praxisbezug, eine beeindruckende Lehr- und Forschungsstärke sowie individuelle Entfaltungsmöglichkeiten. Unsere Studierenden profitieren von der wissenschaftlichen und beruflichen Expertise der Lehrenden, unserer internationalen Vernetzung und einem modernen Hochschulmanagement. Zur Unterstützung suchen wir Menschen, die innovativ handeln und ein Leben lang neugierig bleiben wollen.

Die Hochschule Osnabrück, Fakultät Ingenieurwissenschaften und Informatik, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

WISSENSCHAFTL. MITARBEITER*IN

IM PROJEKT „OPERATE-PLUS“ – SCHWERPUNKT: APPLIKATIONSENTWICKLUNG

Die Stelle ist angesiedelt in einem öffentlich geförderten Forschungsprojekt mit dem Ziel, ein Gesamtsystem zur nährstoffoptimierten Düngelplanung und dokumentierten, teilflächen-spezifischen Ausbringung prototypisch zu realisieren und zu evaluieren. In diesem Rahmen ist die Software AGRANA entstanden, mit der Landwirtschaftliche Prozesse geplant, durchgeführt und protokolliert werden können. AGRANA wird um zahlreiche Micro-Services ergänzt, die einen Datenaustausch mit Behörden sowie ein Reporting ermöglichen. Das Projekt wird in der Förderlinie Deutsche Innovationspartnerschaft Agrar (DIP Agrar) gefördert.

Im Rahmen der selbstständigen, wissenschaftlichen Bearbeitung fallen insbesondere folgende Aufgaben an:

- Weiterentwicklung der auf meteor.js basierenden Agrarsoftware AGRANA
- Realisierung eines Datenaustausches und Rollenkonzeptes verteilter AGRANA-Instanzen
- Anbindung niedersächsischer Melde- und Antragsstellen (insb. ENNI und ANDI)
- Konzeption und Realisierung agrarrelevanter Micro-Services (Wetter, Boden, ...)
- Dokumentation, Aufbereitung und Veröffentlichung der Forschungsergebnisse in Form von wissenschaftlichen Artikeln, Berichten und Präsentationen

Einstellungsvoraussetzungen sind:

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich Informatik, Elektrotechnik oder verwandtem Gebieten
- gute Kenntnisse der objektorientierten Programmierung
- Kenntnisse in JavaScript und meteor.js
- Erfahrungen in der Entwicklung von Micro-Services sind von Vorteil

Die Beschäftigung erfolgt in Vollzeit und ist befristet bis zum 31.07.2022. Die Vergütung erfolgt je nach Qualifikation bis zur Entgeltgruppe 13 des TV-L. Die Möglichkeit zur kooperativen Promotion ist grundsätzlich gegeben. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Prof. Dr. Heiko Tapken. Die Art des Auswahlverfahrens kann in Präsenz oder Online erfolgen.

Wir freuen uns auf eine motivierte Persönlichkeit, die uns bei der kontinuierlichen Weiterentwicklung unserer Hochschule unterstützen möchte. Spannende Aufgaben, aktive Studierende und engagierte Kolleg*innen warten auf Sie!

Auch das dürfte Sie interessieren:

Die Hochschule Osnabrück fördert Frauen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten und tritt für Geschlechtergerechtigkeit und personelle Vielfalt ein. Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar, soweit dienstliche Gründe nicht entgegenstehen. Unsere Hochschule fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf unter anderem durch sehr flexible Arbeitszeitmodelle. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten finden Sie unter folgendem Link: <https://www.hs-osnabrueck.de/stellenangebote>

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen - (bei Übersendung per Mail nur als eine Datei im PDF-Format) - werden bis zum 26.01.2022 unter Angabe der Kennziffer Iu1 13-2-2021 erbeten an:

Präsident der Hochschule Osnabrück
Postfach 1940, 49009 Osnabrück
Personalmanagement@hs-osnabrueck.de
www.hs-osnabrueck.de